©Biodiversity Heritage Library, www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

auf steilen Abhängen, die von einer wasserreichen Schlucht durchzogen werden, so dafs in der That das Terrain dort moorig ist. Der ganze andere Theil ist sehr trocken und steinig. Die oben genannten Thiere finden sich sowohl in dem moorigen, wie auch in dem trockenen Gebiet. Trotz der Höhe giebt es in dem moorigen Strich eine Vegetation, die identisch ist mit der aus den moorigen Gegenden der Ebene."

Einen gewissen Einflufs auf die Larven wird wohl schon der Aufenthalt in dem moorigen Boden haben und die Humussäuren ihren Einflufs auf das Zurücktreten der Metallfarben geltend machen.

Ein analoges Vorkommen haben wir im hohen Schwarzwald; auf den moorigen Hochplateaus der Hornisgrinde finden sich nur schwarze Varietäten von *Carabus arvensis* Hbst., *Agonum* und *Amara*. Die dunklen Formen der *Chlaenius baeticus* Ramb. und *dives* Dej. fand ich in der Sierra de Ronda und Guadarrama nur da, wo das Erdreich durch das abfliefsende Schneewasser stets sumpfig ist, die lebhaft grün und goldglänzenden Stücke der Stammarten leben in viel trockneren, wenn auch daranstofsenden Gebieten. Ebenso findet sich die schwarze *Cicindela campestris* var. *guadarramensis* Grlls. nur auf ganz nassen, die ganz feuerroth glänzende var. *farellensis* Grlls. auf den der Sonnenhitze exponirten trockenen Stellen der Sierra Guadarrama.

Prosodes costifera Kraatz und *fallax* Kraatz.

In meiner Arbeit (D. E. Z. 1886, p. 187) über die Coleopteren des Alai-Gebirges beschrieb Dr. Kraatz eine *Prosodes*-Art, nach einem ♀ meiner Sammlung als *costifera* sehr ausführlich und stellte dazu als fragliches ♂ eine Art, die p. 188 beschrieben ist und damals mit *costifera* in derselben Lokalität gefunden war; die Vermuthung lag also nahe, dafs beide zusammen gehörten.

Herr Jürgen Schröder in Plön, Holstein, sandte mir vor einiger Zeit einen *Prosodes* aus Margelan in beiden Geschlechtern; das ♂ ist sicher *fallax* Kraatz (welchen Namen Dr. Kraatz vorgeschlagen hatte, für den Fall, dafs die genannten *costifera* doch nicht zusammen gehören sollten), welchen Namen diese Art zu führen hat. Das ♀ von *fallax* gleicht dem ♂ vollkommen und ist nur viel breiter und plumper. — Von *costifera* ist also bis jetzt nur das ♀ bekannt und wurde ebenfalls von Hrn. Schröder aus Margelan eingesandt.

Dr. L. von Heyden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: 1889

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius Dominicus von

Artikel/Article: Prosodes costifera Kraatz und fallax Kraatz. 332